

[Read download] Hier nennt man mich 'LaoWei': Geschfte, Gefhle und Geschichten ein Unternehmer berichtet in Wort und Bild aus einem ganz anderen China

Hier nennt man mich 'LaoWei': Geschfte, Gefhle und Geschichten ein Unternehmer berichtet in Wort und Bild aus einem ganz anderen China

Von Bernhard Weling
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2248267 in BcherVerffentlicht am: 2011-11-25Abmessungen: 7.99 x .79b x 5.00l, .85 Pfund Einband: Taschenbuch352 Seiten | File size: 75.Mb

Von Bernhard Weling : Hier nennt man mich 'LaoWei': Geschfte, Gefhle und Geschichten ein Unternehmer berichtet in Wort und Bild aus einem ganz anderen China

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised. Hier nennt man mich 'LaoWei': Geschäfte, Gefühle und Geschichten ein Unternehmer berichtet in Wort und Bild aus einem ganz anderen China:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Besser geht nicht!
Von Manfred Heidberg
Ich lebe selber in China, fast genauso lange wie der Autor, sogar in unmittelbarer Nähe seiner Region, bin auch Geschäftsmann dort. Ich behaupte, den Inhalt des Buches richtig beurteilen zu können. Alles, was in diesem Buch zu lesen ist, entspricht zu 100% der Realität und meinen eigenen Beobachtungen. Wenn ich ein Buch schreiben würde, es würde praktisch eine Kopie werden. Leicht zu lesen und zu verstehen. Man kann einfach nicht aufhören - man liest es praktisch in einem Zuge. Nicht auszudenken, wären die Bilder auch noch in Farbe zu bewundern!
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So ist es!
Von bocksblog
Dieses Buch ist ganz wunderbar. Ein sehr guter Beobachter beschreibt hier einfühlsam und genau, was er in China erlebt. Und zwar im Alltag, vor Ort und über Jahre. Entgegen aller Widerstände gründet er ein Unternehmen, stellt Personal ein, baut Kundenbeziehungen auf, spielt in seiner Freizeit Fußball auf chinesische Art, geht zum Friseur und muss ins Krankenhaus... Das alles ist spannend, lehrreich und humorvoll beschrieben und mit aussagekräftigen Fotos bestückt. Herr Weling bringt den Menschen, mit denen er zu tun hat, Wohlwollen, Neugier und Offenheit entgegen und den Willen, sie zu verstehen. Dabei bleibt er jederzeit mit beiden Beinen auf dem Boden seiner eigenen Wertvorstellungen und handelt so, wie er es für richtig hält, auch wenn ihm "Berater", die sich angeblich gut mit den chinesischen Gepflogenheiten vor allem im Geschäftlichen auskennen, oft ganz anderes empfehlen... Seite um Seite des Buches bin ich mit hineingewachsen in das Leben, das der Autor in China lebt, und habe mit ihm die Menschen, die er kennenlernt, mgen gelernt und ihr Tun mit Spannung verfolgt. Eines der Bücher, von denen ich mir wünschte, sie würden gar nicht aufhören, oder es gäbe doch wenigstens einen Folgeband, der die Geschichten der einzelnen Protagonisten weitererzählt. Seit drei Monaten lebe ich nun selbst in China, in Suzhou, dem Venedig des Ostens. Um mich vorzubereiten, hatte ich in den Monaten zuvor einige Bücher gelesen: vom Business-Knigge über die blöhen Gebrauchsanweisungen bis hin zu eher Lustig-Spöttischem über Land und Leute. Dieses Buch ist eines der wenigen, die ich uneingeschränkt weiterempfehle. Denn vor Ort, im chinesischen Alltag, zeitigt der Blick auf das Land und vor allem die Leute hier sehr differenzierte Ergebnisse - "die Chinesen" gibt es nicht, so wenig wie "die Franzosen", "die Polen" oder auch "die Deutschen". Und also auch keine adäquate Verhaltensweise allen gegenüber. Aber wenigstens das haben "die Chinesen" mit "den Franzosen" (zum Beispiel) gemeinsam :-): Sobald man nur wenige Worte der zugegeben wirklich schwer zu erlernenden chinesischen Hochsprache kann, freuen sich die Leute und man ist sofort im Gespräch. Also: Auf nach China, und vorher dieses Buch lesen!

Kurzbeschreibung
Ein Buch aus China über China wie kein anderes. Was macht ein deutscher Unternehmer, wenn von chinesischen Kunden ständig Schreckensmeldungen kommen, obwohl seine Firma zufriedene Kunden in aller Welt hat? Bernhard Wessling zog die Konsequenz. Er warf seine Vorurteile und ging über Bord und zog in die Boomtown ShenZhen, nahe Hongkong. Sechs Jahre lebte und arbeitete er in China. Las viele Bücher über China und verwarf alle Ratschläge. Suchte und fand seinen eigenen Weg und hatte Erfolg. Humorvoll, spannend und locker beschreibt Weling seine Erlebnisse, die nur möglich waren, weil er sich auf das Leben und Arbeiten in China und mit den Chinesen mit offenen Augen und Ohren einließ. Er gewann gute Freunde und Arbeitskollegen, die ihn "Lao Wei" nennen, und faire Geschäftspartner. Die Leser bekommen keine wohlfeilen Ratschläge, wie man in China erfolgreich sein kann und was man unbedingt vermeiden sollte. Aber die Beobachtungen von Lao Wei können das Bild von China ändern. Der Autor illustriert seine Beobachtungen mit eigenen lebendigen Fotos vom Leben auf den Straßen, in den Parks und überraschenden Naturbeobachtungen in der Megastadt ShenZhen.